

# Landtag

36. Sitzung vom 27. Juni 1996  
Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erste Präsidentin Ingrid Smejkal, Zweite Präsidentin Erika Stubenvoll und Dritter Präsident Dr Erwin Hirschall.

Schriftführer: Die Abgen Elisabeth Fleischmann, Johann Herzog, Heinz Hufnagl, Ursula Lettner, Dr Günther Marek, Jutta Sander, Helga Seeliger, Mag Heidemarie Unterreiner, Erich VALENTIN, Kurt Wagner, Renate Winklbauer und Inge Zankl.

Präsidentin Ingrid Smejkal eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt ist Abg Jean Margulies.

2. In der Fragestunde werden von Präsidentin Ingrid Smejkal folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 112/LM/KGR): Abg Günter Kenesei an den Landeshauptmann:

Wird sich das Land Wien in einer zusammenfassenden Stellungnahme zum öffentlich aufgelegten UVE-Konzept (UVP-Verfahren) zur B 301 der negativen Stellungnahme der Wiener Umwelthanwaltschaft anschließen?

2. Anfrage (PrZ 131/LM/KVP): Abg Rudolf Czerny an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Kultur:

Sind Sie bereit, in der nächsten Sitzung des Wiener Landtages am 9. August 1996 noch ein Kulturförderungsgesetz für Wien vorzulegen, wie dies in anderen Bundesländern bereits existiert?

3. Anfrage (PrZ 188/LM/KFP): Abg Mag Helmut Kowarik an den Landeshauptmann:

Massive Fehlentwicklungen, explodierende Defizite und drastisch überhöhte Ausgaben bei den Heilmittelbehelfen, gefährden die Versorgung der bei der Wiener Gebietskrankenkasse pflichtversicherten Wienerinnen und Wiener sowie deren Angehörigen. In welcher Form haben Sie Ihre diesbezügliche Verantwortung gegenüber der Wiener Bevölkerung wahrgenommen?

4. Anfrage (PrZ 135/LM/KSP): Abg Johann Driemer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen:

Wie beurteilen Sie die Situation der Beratungen über einen österreichweiten Krankenanstaltenplan?

5. Anfrage (PrZ 134/LM/KSP): Abg Christian Oxonitsch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Verkehr:

Welche weiteren Maßnahmen werden Sie ergreifen, um das 'Klimabündnis' umzusetzen?

6. Anfrage (PrZ 113/LM/KGR): Abg Dr Peter Pilz an den Landeshauptmann:

In wievielen Fällen wurde die Aufenthaltsbewilligung für eine Person mit folgender Begründung abgelehnt: 'Da nach den Erfahrungen des täglichen Lebens bei den als Erwachsene aus dem gleichen Kulturkreis wie die antragstellende

Partei kommenden Personen auch nach mehrjährigem Inlandsaufenthalt eine insbesondere die Bereiche Sprache, Kommunikation mit der eingewohnten Bevölkerung und Anpassung an mitteleuropäische Sitten, Gebräuche und Lebensweisen umfassende Integration kaum stattfindet, würde eine bevorzugte Bewilligungserteilung an die antragstellende Partei, aus deren Antrag keinerlei ihre Integration erleichternde Umstände abgeleitet werden können, die aufwendigen Integrationsbemühungen für die hier lebenden ausländischen Mitbürger nur weiter erschweren'?

7. Anfrage (PrZ 130/LM/KVP): Abg Dr Matthias Tschirf an den Landeshauptmann:

Wann wird im Wiener Landtag das Rederecht für den Präsidenten des Rechnungshofs eingeführt?

8. Anfrage (PrZ 187/LM/KFP): Abg Brigitte Schwarzklement an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales, Frauenfragen und Sport:

Inwieweit werden Sie gesetzliche Maßnahmen treffen, um die groben Ungerechtigkeiten, die den Pflegegeldbeziehern nach der Änderung des Pflegegeldgesetzes aufgrund des Sparpakets aufgezwungen wurden, auszugleichen?

3. Von Abgeordneten der "Die Grünen - Grüne Alternative Wien" wurden zwei schriftliche Anfragen eingebracht:

(PrZ 3623/LF) Anfrage des Abg Jean Margulies an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend geplante Vergütung von ambulanten Geburten oder von sogenannten "Hebammen-Geburten" im neuen Spitalsfinanzierungssystem.

(PrZ 3624/LF) Anfrage der Abg Hannelore Weber an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Verkehr, betreffend Tiertransporte durch Wien.

(PrZ 3619/LF) Die Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Johann Römer, Ilse-Maria Arié und Mag Helmut Kowarik haben eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage, betreffend das Krankenkassensanierungspaket, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung verlangt. Die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand erfolgen vor Schluß der öffentlichen Sitzung.

Von Abgeordneten der Freiheitlichen Partei Österreichs wurde ein schriftlicher Antrag eingebracht:

(PrZ 3622/LAt) Der Antrag der Abgen Johann Herzog, Dr Herbert Madejski, Kurth-Bodo Blind, betreffend Einrichtung eines Mieterombudsmannes, wird dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung zugewiesen.

Gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung wurde von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs sowie von der "Die Grünen - Grüne Alternative Wien" je eine Gesetzesvorlage eingebracht:

(PrZ 3620/LAt) Die Gesetzesvorlage der Abgen Ing Karl Svoboda, Franz-Karl Effenberg, Erich VALENTIN und GenossInnen, betreffend ein Gesetz, mit dem das Wiener Baumschutzgesetz geändert wird, wird dem Ausschuß für Umwelt und Verkehr zugewiesen.

(PrZ 3621/LAt) Die Gesetzesvorlage der Abgen Dr Friedrun Huemer, Jutta Sander, Jean Margulies, Dr Peter

Pilz, Susanne Jerusalem, Hannelore Weber und Günter Kenesei, betreffend Schutz von Minderheiten, wird dem Ausschuß für Bürgerdienst, Inneres und Personal zugewiesen.

Präsidentin Ingrid Smejkal nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden: 5, 6, 7, 8, 2, 3, 4, 1 und 9.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr Hannes Swoboda

4. (PrZ 921-MDPLTG; P 5) Die in der Beilage Nr 23 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien und das Wiener Garagengesetz geändert werden (Verfahrensnovelle), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3625/Lat) Der Abänderungsantrag der Abgen Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer und Georg Fuchs, betreffend Gesetz, mit dem die Bauordnung für Wien und das Wiener Garagengesetz geändert werden (Verfahrensnovelle), wird abgelehnt.

(PrZ 3626/Lat) Der Abänderungsantrag des Abg Walter Prinz, betreffend Bauordnung für Wien und das Wiener Garagengesetz, wird abgelehnt.

(PrZ 3627/Lat) Der Abänderungsantrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen, betreffend Gesetz, mit dem die Bauordnung für Wien und das Wiener Garagengesetz geändert werden (Verfahrensnovelle), wird angenommen.

(PrZ 920-MDPLTG, P 6) Die in der Beilage Nr 24 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien geändert wird (Gehsteignovelle), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 112-GPS, P 7) Die in der Beilage Nr 25 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Garagengesetz und die Bauordnung für Wien geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3628/Lat) Der Abänderungsantrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen, betreffend Gesetz, mit dem das Wiener Garagengesetz und die Bauordnung für Wien geändert werden (Garagengesetznovelle 1996), wird angenommen.

(PrZ 3629/Lat) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Erika Stubenvoll, Kurt Wagner, Brigitte Schwarzklement, Mag Franz KARL, Jutta Sander und GenossInnen, betreffend barrierefreie Benützung von PKW-Einstellplätzen und Garagen, wird angenommen.

(PrZ 114-GPS, P 8) Die in der Beilage Nr 27 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien und das Gesetz über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren geändert werden (Stadtgestaltungs-novelle), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3630/Lat) Der Abänderungsantrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen, betreffend Gesetz, mit dem die Bauordnung für Wien und das Gesetz über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren geändert werden (Stadtgestaltungs-novelle), wird angenommen.

(PrZ 3631/Lat) Der Abänderungsantrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen, betreffend Gesetz, mit dem die Bauordnung für Wien und das Gesetz über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren geändert werden (Stadtgestaltungs-novelle), wird angenommen.

(PrZ 3632/Lat) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen zur Novellierung der Bauordnung für Wien ("Stadtgestaltungs-novelle") wird angenommen.

(PrZ 3633/Lat) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Ing Horst Georg Riedler, Günther Reiter, Walter Prinz, Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Günter Kenesei und GenossInnen zum technischen Teil der Reform der Bauordnung für Wien wird angenommen.

(PrZ 3634/Lat) Der Beschlußantrag der Abgen Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, Dr Oskar Wawra und Mag Franz KARL, betreffend Wiederverlautbarung der Wiener Bauordnung, wird dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Außenbeziehungen der Stadt Wien zugewiesen.

Berichterstatter: Amtsf StR Johann Hatzl

(PrZ 1001-MDPLTG, P 2) Die in der Beilage Nr 21 enthaltene Vorlage des Gesetzes über die gleichzeitige Vornahme der Gemeinderats- und der Bezirksvertretungswahlen mit der Wahl der von Österreich zu entsendenden Abgeordneten zum Europäischen Parlament wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 3635/Lat) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abg Hannelore Weber, betreffend Position Wiens zur EU-Regierungskonferenz, wird abgelehnt.

(PrZ 3636/Lat) Der Resolutionsantrag der Abgen Josefa Tomsik, Dr Matthias Tschirf, Ing Karl Svoboda, Ingrid Kariotis und GenossInnen, betreffend die EU-Regierungskonferenz, wird angenommen.

(PrZ 3637/Lat) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Ernst Woller und Jutta Sander, betreffend die jüngsten Menschenrechtsverletzungen in der Türkei und das brutale Vorgehen von Militär- und Polizeieinheiten gegen Demonstranten sowie die Inhaftierung von Repräsentanten der demokratischen Partei HADEP, wird angenommen.

Berichterstatter: Amtsf StR Rudolf Edlinger

(PrZ 1169-MDPLTG, P 3) Die in der Beilage Nr 28 enthaltene Vorlage eines Gesetzes über die Errichtung eines Fonds zur Finanzierung von Wiener Krankenanstalten (Wiener Krankenanstaltenfinanzierungsfonds-Gesetz) wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatterin: LhptmSt Grete Laska

(PrZ 1040-MDPLTG, P 4) Die in der Beilage Nr 22 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Pflegegeldgesetz und die Pensionsordnung 1995 geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR Johann *Hatzl*

(PrZ 882-MDPLTG, P 1) Die in der Beilage Nr 20 enthaltene Vorlage des Gesetzes über eine Änderung der Grenzen zwischen dem 6., 7. und 15. Bezirk wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR Fritz *Svihalek*

(PrZ 1038-MDPLTG, P 9) Die in der Beilage Nr 19 enthaltene Vorlage des Gesetzes, mit dem das Wiener Tier- schutz- und Tierhaltegesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

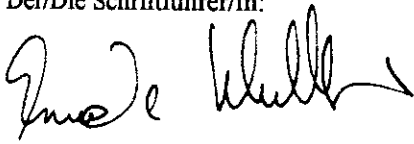
(Die Punkte 1. bis 8. des Art I werden getrennt abge- stimmt.)

5. (PrZ 3619/LF) Die dringliche Anfrage der Abgen Dipl Ing Dr Rainer Pawkowicz, Johann Römer, Ilse-Maria Arié und Mag Helmut Kowarik, betreffend das Krankenkas- ensanierungspaket, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Gerhard Zeihsel von Abg Dipl Ing Dr Rainer Pawko- wicz mündlich begründet.

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage durch Lhptm Dr Michael Häupl beantwortet.

(Schluß um 17.26 Uhr.)

Der/Die Schriftführer/in:



Der/Die Präsident/in:

